

Netz von Abteilungsparteiorganisationen und Parteigruppen spielen sie eine entscheidende Rolle bei der Verwirklichung der Politik der Partei, bei der Erziehung der Kommunisten und aller Werktätigen.

Politischer Kern  
des Arbeits-  
kollektivs

Die vorrangige Rolle der Grundorganisationen beim kommunistischen Aufbau wird bestimmt vor allem durch ihre Stellung als politischer Kern des Arbeitskollektivs, das die Primärzelle unseres gesamten gesellschaftlichen Organismus ist. In die neue Verfassung der UdSSR ist ein spezieller Artikel über die Arbeitskollektive aufgenommen worden. Darin sind ihre Aufgaben und Rechte auf solchen Gebieten verankert wie Planung und Produktion, soziale Entwicklung, Ausbildung und Einsatz von Kadern, Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen der Werktätigen, Erhöhung ihrer Qualifikation, Erziehung zur kommunistischen Einstellung zur Arbeit.

Die Grundorganisationen der Partei sind berufen, mit allen ihren Kräften zur vollen Verwirklichung dieser Verfassungsgrundsätze beizutragen. Sie sind voll verantwortlich für die Tätigkeit der Arbeitskollektive, für die schöpferische Atmosphäre und den moralisch-politischen Zustand in den Kollektiven.

Gegenwärtig zählt die KPdSU fast 18 Millionen Mitglieder. Sie sind zusammengefaßt in 419700 Grundorganisationen. In den letzten anderthalb Jahrzehnten hat sich die Gesamtzahl der Grundorganisationen um mehr als 80 000 erhöht. Besonders schnell wächst ihre Zahl in den führenden Industriezweigen, in wissenschaftlichen und Projektierungsorganisationen.

Die Grundorganisationen erfassen faktisch alle Arbeitskollektive, verbinden die Partei aufs engste mit den Massen und gewährleisten das einheitliche Handeln der Kommunisten zur Verwirklichung der Politik der Partei. Die gesamte Tätigkeit unserer Partei und selbstverständlich ihrer Grundorganisationen wird heute von den Ideen und Beschlüssen des XXVI. Parteitages der KPdSU bestimmt. Das vergangene Jahr hat in überzeugender Weise die Richtigkeit der Ziele des Parteitages und ihre große mobilisierende Kraft bestätigt.

Vor dem  
60. Jahrestag  
der UdSSR

Im Jahre 1982 haben wir es mit einer Reihe großer Ereignisse zu tun. Gerade ist der XVII. Kongreß der Sowjetgewerkschaften zu Ende gegangen, die 130 Millionen Mitglieder umfassen. Einen zentralen Platz nahm auf dem Kongreß die beeindruckende Rede des Genossen L. I. Breschnew ein. In ihr werden mit Leninscher Gründlichkeit die Schlüsselfragen der Tätigkeit der Gewerkschaften in der gegenwärtigen Etappe behandelt.

Ein weiteres großes Ereignis ist der XIX. Kongreß des Leninschen Komsomol, der über 40 Millionen Mitglieder hat. Im Juni finden Wahlen in die örtlichen Sowjets der Volksdeputierten statt. Es werden über 2,2 Millionen Deputierte gewählt. Die umfassende Vorbereitung auf den 60. Jahrestag der Bildung der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken ist im Gange. Das Zentralkomitee der KPdSU hat zu diesem Jubiläum einen speziellen Beschluß gefaßt.

Es ist bestrebt, zu erreichen, daß diese Ereignisse der weiteren Festigung der Einheit von Partei und Volk, dem noch engeren Zusammenschluß aller Nationen und Völkerschaften des Landes, dem Aufschwung der schöpferischen Aktivität der Massen dienen und zur Weiterentwicklung der sozialistischen Demokratie beitragen.